Stadtwerke Stuttgart

Weitere Windparks gekauft

[13.11.2015] Mit dem Erwerb zwei weiterer Windparks im brandenburgischen Landkreis Elbe-Elster setzen die Stadtwerke Stuttgart ihre Strategie im Bereich Windenergie fort.

Die Stadtwerke Stuttgart haben zwei Windparks im brandenburgischen Lieskau erworben. Wie das Unternehmen mitteilt, sollen die insgesamt sieben Windräder vom Typ Vestas V112 jährlich rund 52.000 Megawattstunden (MWh) Strom erzeugen. Damit könnten rein rechnerisch 20.000 Haushalte mit Ökostrom versorgt und 38.400 Tonnen CO2 eingespart werden. Die Firma UKA Umweltgerechte Kraftanlagen, die beide Parks entwickelt und realisiert hat, übernimmt auch künftig die technische Betriebsführung der Anlagen. Beide Cluster gehören dem Windareal Göllnitz-Lieskau an, dass derzeit 13 Windkraftanlagen umfasst. Michael Maxelon, Geschäftsführer der Stadtwerke Stuttgart, erklärt: „Mit der Investition in die Windparks Lieskau I und II unterstreichen wir unser Engagement für die erneuerbaren Energien und setzen unsere positive Entwicklung im Bereich der Windenergie fort.“ So betreibt das kommunale Unternehmen vier Jahre nach seiner Gründung bereits acht Windparks mit insgesamt 31 Anlagen. Diese verteilen sich auf die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Hessen und Nordrhein-Westfalen. Mit dem Erwerb von Lieskau I und II setzen die Stadtwerke nun ihre Strategie im Bereich Windenergie fort.
Die eigene Projektentwicklung am Standort Tauschwald auf Stuttgarter Gemarkung wollen die Stadtwerke hingegen nicht weiter verfolgen. Als Hauptgrund geben die Verantwortlichen an, dass der Standort nicht mehr weiterhin als Windvorranggebiet ausgewiesen wird. Deshalb ergänzt Maxelon: „Wir sehen uns bestätigt, dass es richtig war, frühzeitig neben unserem regionalen Engagement auch bundesweit die erneuerbaren Energien zu fördern.“

(me)

Stichwörter: Windenergie, Brandenburg, Lieskau, Stadtwerke Stuttgart, Windpark